

BESCHLUSSVORLAGE V0520/18 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Referat für Stadtentwicklung und Baurecht
	Kostenstelle (UA)	6107
	Amtsleiter/in	Preßlein-Lehle, Renate
	Telefon	3 05-2100
	Telefax	3 05-2109
E-Mail		
Datum	18.06.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	03.07.2018	Vorberatung	
Stadtrat	26.07.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Strukturüberlegungen Hauptbahnhof und Umfeld
(Referentin: Frau Preßlein-Lehle)

Antrag:

1. Die Strukturüberlegungen für den Hauptbahnhof und dessen Umfeld werden zur Kenntnis genommen.
2. Als bauliche Struktur soll im Bahnhofsumfeld in den anstehenden Bebauungsplänen die vorhandene gründerzeitliche Blockrandbebauung fortgeführt und das Bahnhofsgebäude als „Zeichen“ in Form eines Hochhauses bis zu 60 m ausgebildet werden.
3. Um die Funktion des Bahnhofumfeldes als städtisches Subzentrum zu stärken, sollen vielfältige Büro-, Dienstleistungs- und Ladenflächen sowie Wohnnutzungen angestrebt werden. Großflächige Handelseinrichtungen werden ausgeschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, in den anstehenden Bebauungsplänen hinzuwirken, dass der Bahnhofsvorplatz erweitert und im Sinne von Shared Space gestaltet wird.

gez.

Renate Preßlein-Lehle
Stadtbaurätin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

wenn ja,

<input type="checkbox"/> freiwillig	<input checked="" type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschrieben
<input type="checkbox"/> einstufig	<input checked="" type="checkbox"/> mehrstufig
<p>Wenn bereits bekannt, in welcher Form und in welchem Zeitraum soll die Beteiligung erfolgen:</p> <p>Die Bürgerbeteiligung wird im Rahmen der anstehenden Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden.</p>	

Kurzvortrag:

Bei den Schlüsselgrundstücken, dem Hauptbahnhofsgebäude und dem Postareal sowie dem Eckgrundstück Prinz-Leopold-Straße / Münchener Straße zeichnen sich bauliche Entwicklungen durch die jeweiligen Eigentümer ab. Aufgrund der besonderen Lage und der subzentralen Funktion des Bahnhofsareal sollen nun vor der weiteren Konkretisierung der Einzelplanungen und planungsrechtlichen Schritten die privaten und städtischen Planungsüberlegungen im Zusammenhang dargestellt werden, damit der Stadtrat im Rahmen seiner Planungshoheit hinsichtlich Art und Funktion des Bahnhofumfeldes Festlegungen treffen kann, aus denen sich Vorgaben für die Einzelplanungen ableiten lassen.

Hierzu wurden vom Stadtplanungsamt übergeordnete Planungsziele, Strukturdaten und Nutzungsvarianten in beigefügter Anlage zusammengestellt. Für das Hauptbahnhofsgebäude und auch für das Postareal werden aufgrund der hohen Ausnutzung der Grundstücke Bebauungspläne erforderlich. Ende 2018 sollen die Verfahren eingeleitet werden. Aufgrund der Komplexität der Projekte wird empfohlen, voneinander getrennte, vorhabenbezogene Bauleitplanverfahren durchzuführen.

